

Volker Ries

---

Lebenslauf:

---

Geboren am 14.6.1959 in Kusel.

Jugend Blieskastel/Saar, dort 1978 Abitur.

1978-80 Steinbildhauerlehre, Bundessieger im Handwerk.

1981-83 Kunstakademie Stuttgart - Bildhauerei

1983-86 Städelschule Frankfurt - Bildhauerei.

1986-88 Hochschule für Bildende Künste Hamburg und Uni Hamburg, Philosophie.

1988-97 Werkstatt in Steinbach am Donnersberg.

1996 Geburt von Robert Konrad

1998-05 in Bliesdalheim, seitdem zwischen Blieskastel(D und Montmelard(F).

---

Vollständige Ausstellungsliste:

---

1986 "Philos III" mit Hans Brückner, Frankfurt Intercontinental, Faltblatt.

1986 Symposion Schweinstal bei Kaiserslautern - "Arbeitsfeld".

1991 "Sieben mal Sieben", Einzelausstellung, Scharpfgalerie des W.Hack-Museums Ludwigshafen, Katalog.

1993 "An die Bauerkundigen", galerie+edition CAOC, Berlin.

1993 "Géométrie/Ambivalenz" mit Philippe Carraz (Le Havre), Kunstverein Bad Dürkheim.

1994 "Ad Nauseam" mit Raabenstein (Berlin), Künstlergalerie Lampenfabrik, Mainz.

1997 "9 vergessene Abschiedsgrüße" Auswanderermuseum Oberalben bei Kusel, Publikation von "Sieben mal Sieben - ein Denkwerkzeugspiel".

---

Gruppenausstellungen:

---

1988 "Künstler gegen Tiefflug", Neustadt a.d.W.

1993 "Künstler machen Geld", Galerie O2, Berlin.

2001 4. Scheune, Gambach

2002 5. Scheune, Gambach

2003 6. Scheune, Gambach

2004 7. Scheune, Gambach

2005 8. Scheune, Gambach

2006 9. Scheune, Gambach

2007 10. Scheune, Gambach

Arts en Fête, La Clayette

---

1992 Projekte mit dem Komponisten Bernd Thewes (Mainz) für "Musik im 20. Jahrhundert", Saarbrücken und

1994 für das "7. Burgfest für Neue Musik", Illingen

1993 Lehrauftrag für Bildhauerei an der École Nationale des Beaux Arts, Dijon.

---